



Detailansicht des Registereintrags

Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH

Aktuell seit 05.02.2024 13:46:17

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R001764
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	05.02.2024
Jährliche Aktualisierung:	05.02.2024
Tätigkeitskategorie:	Wissenschaft, Denkfabrik, Forschungseinrichtung oder Hochschule (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Trippstadter Strasse 122 67663 Kaiserslautern Deutschland Telefonnummer: +49631205750 E-Mail-Adressen: info@dfki.de Webseiten: www.dfki.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

20.001 bis 30.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Prof. Dr. Antonio Krüger

Funktion: Wissenschaftlich-technischer Geschäftsführer

Telefonnummer: +49681857755006

E-Mail-Adressen:

ceo-office@dfki.de

2. Helmut Ditzer

Funktion: Kaufmännischer Geschäftsführer

Telefonnummer: +49631205755000

E-Mail-Adressen:

cfo-office@dfki.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Wahlster

Mitgliedschaften (48):

1. 5G Alliance for Connected Industries and Automation (5G-ACIA) <https://5g-acia.org/>
2. AEF Die Agricultural Industry Electronics Foundation e.V. <https://www.aef-online.org/de/home.html>
3. AquaVentus Förderverein e.V. <https://www.aquaventus.org/>
4. Big Data Value Association BDVA <https://www.bdva.eu/>
5. Bremen Digital Media <https://www.bremen-digitalmedia.de/>
6. CO/RE Coinnovation & Recreation GmbH <https://www.core-oldenburg.de/>
7. Deutscher Fachjournalisten Verband DFJV <https://www.dfjv.de/>
8. Deutsches Rettungsrobotik-Zentrum e. V. <https://rettungsrobotik.de/>
9. Digital Economy Taxation Network (DET) <https://www.wu.ac.at/taxlaw/institute/gtpc/current-projects>
10. Digital Stationary Consortium <https://digitalstationeryconsortium.org>
11. DIN e.V. Normungsausschuss Informationstechnik und Anwendungen (NIA) <https://www.din.de>
12. East Side Fab e.V. <https://eastsidefab.de/>
13. Eclipse Foundation Europe GmbH <https://www.eclipse.org/>
14. ELDA - European Language Resources Association <http://www.elra.info/en/>
15. European Telecommunications Standards Institute (ETSI) <https://www.etsi.org/>
16. Förderverein Informatik an der TU KL e.V. <https://fit.cs.uni-kl.de/>
17. Gaia-X AISBL <https://www.gaia-x.eu/who-we-are/association>
18. Gesellschaft für Informatik e.V. GI <https://gi.de/>
19. Gesellschaft für Maritime Technik GMT e.V. <https://www.maritime-technik.de>
20. GS1-Germany GmbH https://www.gs1-germany.de/fileadmin/gs1/basis_informationen/akademische-partnerschaft-broschuere.pdf
21. Haus der Wissenschaft HdW Bremen e.V. <https://www.hausderwissenschaft.de/>
22. Informationsdienst Wissenschaft IDW e.V. <https://idw-online.de/de/>
23. Innovation Mine e.V. https://twitter.com/Innovation_Mine
24. Leben im Kiez (LiK), Berlin <https://www.lebenimkiez.de/>
25. Nationale Forschungsdateninfrastruktur (NFDI) e.V. <https://www.nfdi.de/>
26. Nationales E-Government Kompetenzzentrum e.V. (NEGZ) <https://negz.org/>

27. OpenURC e.V. <https://www.openurc.org/>
28. SafeTRANS e.V. <https://www.safetrans-de.org/>
29. Schloss Dagstuhl <https://www.dagstuhl.de/de/ueber-dagstuhl/>
30. Schülerforschungsverbund Westpfalz Kaiserslautern <https://www.mint-regionen.de/mint-regionen/region/schuelerforschungsverbund-westpfalz.html>
31. Science & Innovation Alliance Kaiserslautern e.V. (SIAK) <https://www.siak-kl.com/>
32. SmartFactory KL e.V. <https://smartfactory.de/>
33. UBremen Research Alliance <https://www.uni-bremen.de/research-alliance>
34. Verein Begegnungszentrum Kurhaus Trifels e.V. <https://www.jugendstilhotel-trifels.de/>
35. Virtual Dimension Center Fellbach, Kompetenzzentrum für virtuelle Realität und Kooperatives Engineering w. V. <https://www.vdc-fellbach.de/>
36. WISL e.V. - Wirtschaftsinitiative Smart Living <https://www.smart-living-germany.de/SL/Navigation/DE/Home/home.html>
37. World Wide Web Consortium W3C ERCIM <https://www.w3.org/>
38. ZIM Netzwerkpartnerschaft <https://www.zim.de>
39. Zukunftsregion Westpfalz e.V. <https://www.zukunftsregion-westpfalz.de/>
40. Agrotech Valley Forum e.V. Osnabrück <https://www.agrotech-valley.de>
41. Campus-Bibliothek für Informatik und Mathematik CIAM) <https://www.infomath-bib.de/de/welcome.shtml>
42. GGKG - Gesellschaft für Gebärdensprache und Kommunikation Gehörloser e.V. <https://ggkg.online>
43. GraphicsVision.AI <https://graphicsvision.ai/>
44. Japanischer Garten Kaiserslautern e.V. <https://www.japanischergarten.de>
45. Berlin Research 50 e.V. <https://www.br50.org/br50>
46. euRobotics aisbl <https://eu-robotics.net/>
47. Data and Robotics Association (Adra) <https://adr-association.eu/>
48. InnoNet HealthEconomy e.V. <https://www.innonet-healtheconomy.com/de/>

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH (DFKI) wurde 1988 als gemeinnützige Public-Private Partnership (PPP) gegründet. Es unterhält Standorte in Kaiserslautern, Saarbrücken, Bremen, Niedersachsen, Labore in Berlin, Darmstadt und Lübeck, sowie eine Außenstelle in Trier. Das DFKI ist auf dem Gebiet innovativer Softwaretechnologien auf der Basis von Methoden der Künstlichen Intelligenz die führende wirtschaftsnahe Forschungseinrichtung Deutschlands.

In 27 Forschungsbereichen, neun Kompetenzzentren und acht Living Labs werden ausgehend von anwendungsorientierter Grundlagenforschung Produktfunktionen, Prototypen und patentfähige

Lösungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie entwickelt. Die Finanzierung erfolgt über Zuwendungen öffentlicher Fördermittelgeber wie der Europäischen Union, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), der Bundesländer und der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) sowie durch Entwicklungsaufträge aus der Industrie. Der Fortschritt öffentlich geförderter Projekte wird zweimal jährlich durch ein internationales Expertengremium (Wissenschaftlicher Beirat) überprüft.

Neben den Bundesländern Rheinland-Pfalz, Saarland, Bremen und Niedersachsen sind im DFKI-Aufsichtsrat zahlreiche namhafte deutsche und internationale Hochtechnologie-Unternehmen aus einem breiten Branchenspektrum vertreten. Das erfolgreiche DFKI-Modell einer gemeinnützigen Public-Private Partnership gilt national und international als zukunftsweisende Struktur im Bereich der Spitzenforschung.

Das DFKI engagiert sich in zahlreichen Gremien für den Wissenschafts- und Technologiestandort Deutschland und genießt weit über Deutschland hinaus hohes Ansehen in der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (27):

1. **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)**

Betrag: 28.740.001 bis 28.750.000 Euro

Berlin

Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen wie bspw. NKBF98, NKBF2017

2. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)**

Betrag: 19.010.001 bis 19.020.000 Euro

Berlin

Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen

3. **Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)**

Betrag: 730.001 bis 740.000 Euro

Berlin

Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen

4. **Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)**

Betrag: 2.110.001 bis 2.120.000 Euro

Berlin

Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen

5. **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)**

Betrag: 3.240.001 bis 3.250.000 Euro

Berlin

Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen

6. **Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV)**

Betrag: 630.001 bis 640.000 Euro

Berlin

Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen

7. **Deutsche Forschungsgemeinschaft e. V. (DFG)**

Betrag: 580.001 bis 590.000 Euro

Bonn

Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen zu den Förderbedingungen der DFG

8. **Europäische Kommission (EU)**

Betrag: 10.130.001 bis 10.140.000 Euro

Brüssel

Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen wie bspw. Horizon 2020

9. **Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI)**

Betrag: 150.001 bis 160.000 Euro

Berlin

Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen

10. **Freie und Hansestadt Bremen**

Betrag: 2.310.001 bis 2.320.000 Euro

Bremen

Zuwendung auf Grund eines Projektantrages zur Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz am Standort Bremen

11. **Land Niedersachsen**

Betrag: 4.040.001 bis 4.050.000 Euro

Hannover

Zuwendung auf Grund eines Projektantrages zur Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz an den Standorten Oldenburg und Osnabrück

12. **Land Rheinland-Pfalz**

Betrag: 1.400.001 bis 1.410.000 Euro

Mainz

Zuwendung auf Grund eines Projektantrages zur Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz am Standort Kaiserslautern

13. **Saarland**

Betrag: 1.170.001 bis 1.180.000 Euro

Saarbrücken

Zuwendung auf Grund eines Projektantrages zur Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz am Standort Saarbrücken

14. **Land Schleswig-Holstein**

Betrag: 1.000.001 bis 1.010.000 Euro

Kiel

Zuwendung auf Grund eines Projektantrages zur Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz in der Außenstelle Lübeck

15. **Volkswagenstiftung**

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Hannover

Zuwendung als Folge eines Einzelantrages zur Durchführung eines Forschungsprojektes

16. **Fernuniversität Hagen**

Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro

Hagen

Zuwendung als Folge eines Einzelantrages zur Durchführung eines Forschungsprojektes

17. **Bundesanstalt Technisches Hilfswerk**

Betrag: 360.001 bis 370.000 Euro

Bonn

Zuwendung als Folge eines Einzelantrages zur Durchführung eines Forschungsprojektes

18. **EUROPEAN SPACE AGENCY (ESA)**

Betrag: 540.001 bis 550.000 Euro

Paris

Zuwendung als Folge eines Einzelantrages zur Durchführung eines Forschungsprojektes

19. **Bundesministerium für Gesundheit (BMG)**

Betrag: 290.001 bis 300.000 Euro

Bonn

Zuwendung als Folge eines Einzelantrages zur Durchführung eines Forschungsprojektes

20. **Land Hessen**

Betrag: 1.090.001 bis 1.100.000 Euro

Wiesbaden

Zuwendung auf Grund eines Projektantrages zur Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz am Standort Darmstadt

21. **Gemeinsamer Bundesausschuss**

Betrag: 140.001 bis 150.000 Euro

Berlin

Zuwendung als Folge eines Einzelantrages zur Durchführung eines Forschungsprojektes

22. **Leibniz-Institut für Verbundwerkstoffe GmbH**
Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro
Kaiserslautern
Zuwendung als Folge eines Einzelantrages zur Durchführung eines Forschungsprojektes
23. **National Research Council Canada, Ocean, Coastal and River Engineering**
Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro
Ontario
Zuwendung als Folge eines Einzelantrages zur Durchführung eines Forschungsprojektes
24. **Universitätsklinikum Erlangen**
Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro
Erlangen
Zuwendung als Folge eines Einzelantrages zur Durchführung eines Forschungsprojektes
25. **Alexander von Humboldt-Stiftung**
Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro
Bonn
Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen
26. **Gemeinde Kirchheim**
Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro
Kirchheim b. München
Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen
27. **Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)**
Betrag: 320.001 bis 330.000 Euro
Bonn
Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen zu den Bedingungen der gängigen Nebenbestimmungen

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Schenkungen Dritter über 20.000 Euro (2):

1. **Google Ireland Limited, Dublin**
Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro
Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen
2. **Intel Corporation, Santa Clara**
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
Projektförderung in Form von Einzelzuwendungen auf der Grundlage von Einzelanträgen

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Ja

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[Jahresabschluss-2022.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[DFKI-Verhaltenskodizes.pdf](#)